

Bedienungsanleitung für den Anlagenbetreiber

VIESSMANN

Fernbedienung für einen Heizkreis



VITOTROL 300



Für Ihre Sicherheit



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an die Bediener der Heizungsanlage.



Gefahr

Unsachgemäß durchgeführte Arbeiten an der Heizungsanlage können zu lebensbedrohenden Unfällen führen.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Verhalten bei Gasgeruch



Gefahr

Austretendes Gas kann zu Explosionen führen, die schwerste Verletzungen zur Folge haben.

- Nicht rauchen! Offenes Feuer und Funkenbildung verhindern. Niemals Schalter von Licht und Elektrogeräten betätigen.
- Gasabsperrhahn schließen.
- Fenster und Türen öffnen.
- Personen aus der Gefahrenzone entfernen.
- Gas- und Elektroversorgungsunternehmen und Fachbetrieb von außerhalb des Gebäudes benachrichtigen.
- Stromversorgung zum Gebäude von sicherer Stelle (außerhalb des Gebäudes) unterbrechen lassen.

Verhalten bei Abgasgeruch



Gefahr

Abgase können zu lebensbedrohenden Vergiftungen führen.

- Heizungsanlage abschalten.
- Aufstellort belüften.
- Türen in Wohnräumen schließen.

Für Ihre Sicherheit (Fortsetzung)

Verhalten bei Brand



Gefahr

Bei Feuer besteht Verbrennungs- und Explosionsgefahr.

- Heizungsanlage abschalten.
- Absperrventile in den Brennstoffleitungen schließen.
- Benutzen Sie einen geprüften Feuerlöscher der Brandklassen ABC.

Bedingungen an den Heizungsraum



Achtung

Unzulässige Umgebungsbedingungen können Schäden an der Heizungsanlage verursachen und einen sicheren Betrieb gefährden.

- Umgebungstemperaturen größer 0 °C und kleiner 35 °C gewährleisten.
- Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z.B. enthalten in Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln) und starken Staubanfall (z.B. durch Schleifarbeiten) vermeiden.
- Dauerhaft hohe Luftfeuchtigkeit (z.B. durch permanente Wäschetrocknung) vermeiden.
- Vorhandene Zuluftöffnungen nicht verschließen.

Zusatzkomponenten, Ersatz- und Verschleißteile



Achtung

Komponenten, die nicht mit der Heizungsanlage geprüft wurden, können Schäden an der Heizungsanlage hervorrufen oder deren Funktionen beeinträchtigen.

Anbau bzw. Austausch ausschließlich durch den Fachbetrieb vornehmen lassen.

Inhaltsverzeichnis

Zuerst informieren

Ihre Fernbedienung ist voreingestellt	6
Bedienhinweise	6

Wo Sie bedienen

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente	7
■ Funktionen	7
■ Symbole im Display	7

Ein- und Ausschalten

Den Heizkreis und Warmwasserbereitung einschalten	9
Den Heizkreis und Warmwasserbereitung ausschalten	9
Nur Warmwasser einschalten.....	9
Warmwasser ausschalten	10

Raumtemperatur einstellen

Raumtemperatur dauerhaft einstellen	11
■ Normale Raumtemperatur einstellen	11
■ Reduzierte Raumtemperatur einstellen	12
■ Zeitprogramm einstellen (Schaltzeiten)	12
Raumtemperatur nur für einige Tage ändern.....	14
■ Ferienprogramm einstellen	14
Raumtemperatur nur für einige Stunden ändern	15
■ Sparbetrieb einstellen	16
■ Partybetrieb einstellen	16

Warmwasser einstellen

Warmwasser dauerhaft einstellen	17
■ Warmwassertemperatur einstellen	17
■ Zeitprogramm einstellen (Schaltzeiten)	18
Warmwasser nur für einige Stunden einstellen	21
Warmwasser einmalig einstellen	21

Weitere Einstellungen

Uhrzeit und Datum einstellen	23
Sprache einstellen	23
Grundanzeige ändern	23
Kontrast im Display einstellen	24
Grundeinstellung wieder herstellen	24

Abfragemöglichkeiten

Temperaturen abfragen.....	25
Zeitprogramme abfragen	26

Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

Störungsanzeige abfragen 27

Was ist zu tun?

Räume zu kalt..... 29

Räume zu warm..... 29

Kein warmes Wasser 30

Warmwasser zu heiß 31

„Störung“ blinkt im Display 31

„Wartung“ erscheint im Display 31

„Zentralbedienung“ erscheint im Display 31

„Estrich trocknen“ erscheint im Display 32

„Ohne Funktion“ erscheint im Display 32

„Ext. Aufschaltung“ erscheint im Display 32

„Ext. Programm“ erscheint im Display 32

„Ext. Raum-Solltemperatur“ erscheint im Display 33

Die Beleuchtung des Displays ist ausgefallen 33

„Lager nachfüllen“ erscheint im Display 33

„Äschetür schließen“ erscheint im Display 33

„Fülltür schließen“ erscheint im Display 34

„Nachlegen“ erscheint im Display 34

„Nicht nachlegen“ erscheint im Display 34

Batterien wechsel 34

Instandhaltung

Reinigung 36

Tipps zum Energiesparen 37

Stichwortverzeichnis 38

Zuerst informieren

Ihre Fernbedienung ist voreingestellt

Die Fernbedienung ist bereits ab Werk auf „Heizen und Warmwasser“ eingestellt, d. h. es erfolgen Raumbeheizung und Warmwasserbereitung (falls Warmwasserspeicher vorhanden).

- Zwischen **6.00 und 22.00 Uhr** erfolgt Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur
- Zwischen **5.30 und 22.00 Uhr** wird das Warmwasser auf die eingestellte Solltemperatur nachgeheizt (falls Warmwasser-Speicher vorhanden). Die Zirkulationspumpe (falls an der Regelung angeschlossen) ist eingeschaltet.

- Zwischen **22.00 und 6.00 Uhr** erfolgt Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur (auf 3°C, Frostschutz, eingestellt).
- Zwischen **22.00 und 5.30 Uhr** wird der Warmwasser-Speicher nicht nachgeheizt.
- Wochentag und Uhrzeit (MEZ), Winter-/Sommerzeitumstellung erfolgt automatisch

Die werkseitige Grundeinstellung können Sie individuell nach Ihren Wünschen ändern.

Hinweis

Bei Stromausfall bleiben alle Daten erhalten.

Bedienhinweise

Mit der Fernbedienung Vitotrol 300 können Sie folgende Einstellungen vom Wohnraum aus vornehmen:

- Normale Raumtemperatur
- Reduzierte Raumtemperatur
- Warmwassertemperatur
- Betriebs- und Ferienprogramm
- Zeitphasen für die Raumbeheizung
- Zeitphasen für die Warmwasserbereitung
- Zeitphasen für die Zirkulationspumpe (falls vorhanden)
- Datum und Uhrzeit

Die normale Raumtemperatur ist nur an der Vitotrol 300 einstellbar.

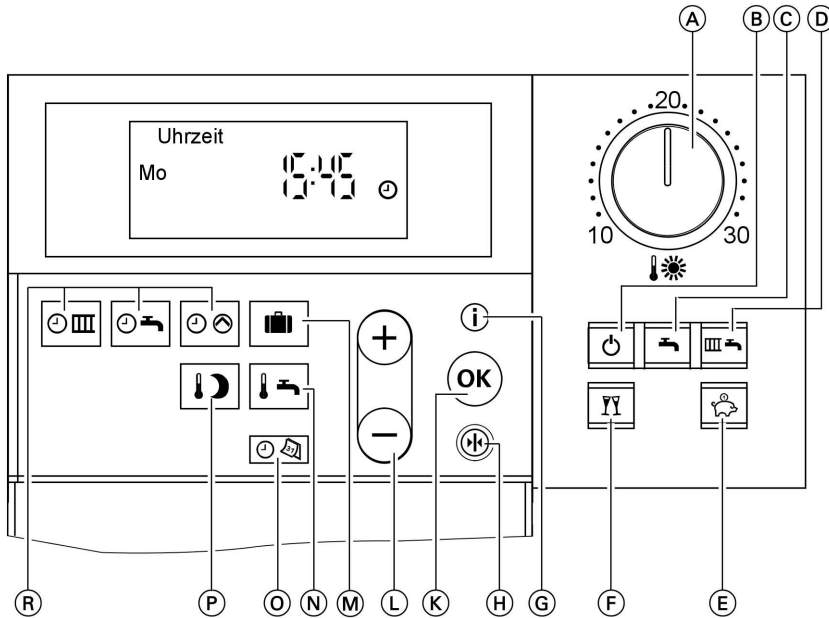
Alle anderen Einstellungen werden von der Vitotrol 300 zur Regelung Vitotronic und umgekehrt übertragen. Für Ihren Heizkreis gelten immer die **zeitlich zuletzt vorgenommenen** Einstellungen.

Falls die mitgelieferten Batterien eingebaut sind, wird nach der Betätigung einer beliebigen Taste die Beleuchtung eingeschaltet und ca. 30 Sekunden nach der letzten Bedienung ausgeschaltet.

Falls Einstellungen an der Fernbedienung nicht vorgenommen werden können, z.B. durch entsprechende Codierungen durch Ihren Heizungsfachmann, wird im Display „**Ohne Funktion**“ angezeigt.

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente

Funktionen



- | | |
|--|--|
| Ⓐ Normale Raumtemperatur (siehe Seite 11) | Ⓛ Werteinstellung |
| Ⓑ Abschaltbetrieb | Ⓜ Ferienprogramm (siehe Seite 14) |
| Ⓒ Warmwasser | Ⓝ Warmwassertemperatur (siehe Seite 17) |
| Ⓓ Heizen und Warmwasser | Ⓞ Uhrzeit/Datum (siehe Seite 23) |
| Ⓔ Sparbetrieb (siehe Seite 16) | Ⓟ Reduzierte Raumtemperatur (siehe Seite 12) |
| Ⓕ Partybetrieb (siehe Seite 16) | Ⓗ Grundeinstellung (siehe Seite 24) |
| Ⓖ Information (siehe Seite 23 bis 25) | Ⓚ Bestätigung |
| Ⓘ Information (siehe Seite 23 bis 25) | |
| Ⓚ Bestätigung | |
| Ⓛ Werteinstellung | |
| Ⓜ Ferienprogramm (siehe Seite 14) | |
| Ⓝ Warmwassertemperatur (siehe Seite 17) | |
| Ⓞ Uhrzeit/Datum (siehe Seite 23) | |
| Ⓟ Reduzierte Raumtemperatur (siehe Seite 12) | |
| Ⓗ Grundeinstellung (siehe Seite 24) | |
| Ⓚ Bestätigung | |














Symbole im Display

Die Symbole erscheinen nicht ständig, sondern abhängig von der Anlagenausführung und vom Betriebszustand.

Blinkende Werte im Display weisen darauf hin, dass Änderungen vorgenommen werden können.


Wo Sie bedienen

Übersicht der Bedien- und Anzeigeelemente (Fortsetzung)

	Frostgefahr		Warmwasserbereitung ist freigegeben
	Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur		Speicherpumpe läuft, Warmwasserbereitung erfolgt
	Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur		Warmwasserbereitung erfolgt durch Solaranlage
	Heizkreispumpe läuft		Brenner in Betrieb
			Zeiteinstellung und Zeitanzeige
	Mischer „Auf“		Funkuhrempfang (nur mit Funkuhrempfänger, Zubehör)
	Mischer „Zu“		

Den Heizkreis und Warmwasserbereitung einschalten

Sie möchten die Räume beheizen und warmes Wasser zur Verfügung haben.

Drücken Sie die Taste  für „**Heizen und Warmwasser**“.

- Für den Heizkreis erfolgt Raumbeheizung mit normaler oder reduzierter Raumtemperatur (Frostschutz) gemäß dem eingestellten Zeitprogramm.


Grundeinstellung:

Von 6.00 bis 22.00 Uhr normale Raumtemperatur, sonst reduzierte Raumtemperatur.

- Warmwasserbereitung erfolgt (falls Warmwasser-Speicher vorhanden) und die Zirkulationspumpe (falls vorhanden) ist eingeschaltet gemäß dem eingestellten Zeitprogramm. Grundeinstellung:
Von 5.30 bis 22.00 Uhr wird das Warmwasser auf die eingestellte Solltemperatur nachgeheizt und die Zirkulationspumpe ist eingeschaltet. Bitte beachten Sie den Hinweis auf Seite 17.
- Frostschutz des Heizkreises ist aktiv.

Den Heizkreis und Warmwasserbereitung ausschalten

Sie möchten weder die Räume beheizen noch warmes Wasser zur Verfügung haben.

Drücken Sie die Taste  für „**Abschaltbetrieb**“.


- Für den Heizkreis erfolgt keine Raumbeheizung.
- Keine Warmwasserbereitung.
- Frostschutz des Heizkreises ist aktiv.

Hinweis

Damit sich die Umwälzpumpen nicht festsetzen, werden sie alle 24 Stunden kurz eingeschaltet.

Nur Warmwasser einschalten

Sie möchten die Räume nicht beheizen, aber warmes Wasser zur Verfügung haben.

Drücken Sie die Taste  für „**Nur Warmwasser**“.

Nur Warmwasser einschalten (Fortsetzung)


- Für den Heizkreis erfolgt keine Raumbeheizung.
- Warmwasserbereitung erfolgt (falls Warmwasser-Speicher vorhanden) und die Zirkulationspumpe (falls vorhanden) ist eingeschaltet gemäß dem eingestellten Zeitprogramm.
Grundeinstellung:
Von 5.30 bis 22.00 Uhr wird das Warmwasser auf die eingestellte Solltemperatur nachgeheizt und die Zirkulationspumpe ist eingeschaltet. Bitte beachten Sie den Hinweis auf Seite 17.
- Frostschutz des Heizkreises ist aktiv.

Hinweis

Damit sich die Heizkreispumpe nicht festsetzt, wird sie automatisch alle 24 Stunden kurz eingeschaltet.

Warmwasser ausschalten

Sie möchten die Räume beheizen, aber kein warmes Wasser zur Verfügung haben.

1. Drücken Sie die Taste  für „**Heizen und Warmwasser**“.
2. Löschen Sie die Zeitphasen für die Warmwasserbereitung (siehe Seite 20).
oder
Stellen Sie den Warmwassertemperatur-Sollwert auf 10 °C (siehe Seite 17).


- Für den Heizkreis erfolgt Raumbeheizung mit normaler oder reduzierter Raumtemperatur (Frostschutz) gemäß dem eingestellten Zeitprogramm.
Grundeinstellung:
Von 6.00 bis 22.00 Uhr normale Raumtemperatur, sonst reduzierte Raumtemperatur.
- Keine Warmwasserbereitung.
- Frostschutz des Heizkreises ist aktiv.

Hinweis



Damit sich die Speicherpumpe nicht festsetzt, wird sie automatisch alle 24 Stunden kurz eingeschaltet.



Raumtemperatur dauerhaft einstellen

Falls Raumbeheizung für Ihren Heizkreis erfolgen soll, müssen folgende Punkte beachtet werden:

1. Für den Heizkreis muss „**Heizen und Warmwasser**“  eingestellt sein.

Überprüfen Sie:

-  muss beleuchtet sein, sonst
-  drücken.



2. Mit dem Drehknopf) „“ können Sie die normale Raumtemperatur (für den Tag) (siehe Seite 11) und mit der Taste  die reduzierte Raumtemperatur (für die Nacht) (siehe Seite 12) einstellen.

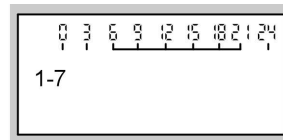
3. Wann für Ihren Heizkreis Raumbeheizung mit normaler oder reduzierter Raumtemperatur erfolgt, ist abhängig von der Einstellung des Zeitprogramms (4 mögliche Zeitphasen) für den jeweiligen Tag.

- Falls keine Zeitphasen eingestellt sind, erfolgt den ganzen Tag Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur.

- Falls eine oder mehrere Zeitphasen eingestellt sind, erfolgt während dieser Zeit Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur.

Überprüfen Sie:

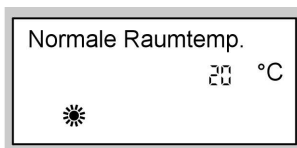
-  +  gleichzeitig gedrückt halten, die eingestellten Zeitphasen erscheinen auf einem Zeitstrahl.



Falls Sie das Zeitprogramm ändern möchten, siehe Seite 12.

Normale Raumtemperatur einstellen

Stellen Sie mit dem Drehknopf „“ den gewünschten Temperaturwert für die „**Normale Raumtemperatur**“ ein.





Raumtemperatur dauerhaft einstellen (Fortsetzung)

Reduzierte Raumtemperatur einstellen

Drücken Sie folgende Tasten:

1.  für „**Reduzierte Raumtemperatur**“; der bisher eingestellte Temperaturwert blinkt.

2.  für gewünschten Temperaturwert.

3.  zur Bestätigung; der Temperaturwert blinkt nicht mehr und ist gespeichert.

Hinweis

Bei Einstellung der reduzierten Raumtemperatur auf 3 °C erscheint „**Frostschutz**“.




Zeitprogramm einstellen (Schaltzeiten)

- Bei der Raumbeheizung kann bis zu 4-mal pro Tag zwischen normaler und reduzierter Raumtemperatur gewechselt werden (4 Zeitphasen).
- Werkseitig ist für alle Wochentage die **Zeitphase 1** von 6.00 bis 22.00 Uhr eingestellt, d.h. in dieser Zeit werden Ihre Räume mit normaler Raumtemperatur beheizt.
- Sie können Zeitprogramme für alle Wochentage gleich oder für jeden Wochentag **individuell** einstellen.



Bitte beachten Sie bei der Einstellung der Zeitprogramme, dass Ihre Heizungsanlage einige Zeit benötigt, um die Räume auf die gewünschte Temperatur aufzuheizen. Arbeitsschritte zur Einstellung des Zeitprogramms siehe Seite 12. Arbeitsschritte zum Löschen einer Zeitphase siehe Seite 13.

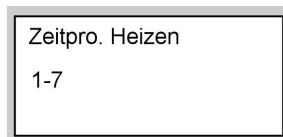
Drücken Sie folgende Tasten:

1.  für „**Zeitprogramm Heizen**“.

2.  bis „1-7“ erscheint, falls Sie für alle Wochentage gleiche Zeitphasen einstellen möchten.

Hinweis

Falls Sie die Einstellungen für das Zeitprogramm vorzeitig abbrechen möchten, drücken Sie erneut die Taste  und bestätigen mit .



oder

Raumtemperatur dauerhaft einstellen (Fortsetzung)

3. bis „Mo“, „Di“ usw. erscheint, falls Sie für den angezeigten Wochentag andere Zeitphasen einstellen möchten.

Zeitpro. Heizen
Mo

Hinweis

Falls für einzelne Wochentage unterschiedliche Zeitphasen eingestellt sind und Sie möchten wieder für alle Wochentage gleiche Zeitphasen einstellen, drücken Sie bei Anzeige „1-7“ . Alle Zeitphasen werden in den Anlieferungszustand gesetzt.

4. zur Bestätigung; „Heiz-Zeitphase 1“ erscheint.

Hinweis

Falls Sie eine Zeitphase überspringen möchten, drücken Sie die Taste .

Zeitphasen löschen

Drücken Sie folgende Tasten:

1. für „Zeitprogramm Heizen“.
2. bis gewünschte „Heiz-Phase Aus“ erscheint.


5. zur Bestätigung; „Heiz-Phase 1“ Ein erscheint.
6. für Anfangszeitpunkt der Heiz-Phase.
7. zur Bestätigung; „Heiz-Phase 1“f Aus erscheint.
8. für Endzeitpunkt der Heiz-Phase.
9. zur Bestätigung; „Heiz-Phase 2“ Ein erscheint.
10. Für die Einstellung von Beginn und Ende der Heiz-Phasen 2 bis 4 verfahren Sie wie in den Arbeitsschritten 6 bis 9 beschrieben.

3. bis für den Endzeitpunkt die Anzeige „- - : - -“ erscheint.

Heiz-Phase 2 Aus
1-7 - - : - -

Raumtemperatur einstellen

Raumtemperatur dauerhaft einstellen (Fortsetzung)




4.  zur Bestätigung, bis die Anzeige der Uhrzeit erscheint.

Raumtemperatur nur für einige Tage ändern

Während der Urlaubszeit haben Sie folgende Möglichkeiten Energie zu sparen:

- Sie können die Raumbeheizung ganz ausschalten (siehe „Den Heizkreis und Warmwasserbereitung ausschalten“ auf Seite 9)

oder

- Sie können die Raumbeheizung auf minimalen Energieverbrauch einstellen (z.B. damit die Zimmerpflanzen nicht erfrieren). Dazu wählen Sie das „**Ferienprogramm**“ .
 - Bei Einstellung „**Heizen und Warmwasser**“  erfolgt während des Ferienprogramms für alle Heizkreise der Heizungsanlage die Raumbeheizung mit der eingestellten reduzierten Raumtemperatur (siehe Seite 12), aber **keine** Warmwasserbereitung.
 - Bei Einstellung „**Nur Warmwasser**“  erfolgt während des Ferienprogramms **nur** Frostschutzüberwachung des Heizkessels und des Warmwasser-Speichers.



Ferienprogramm einstellen


Hinweis

Die Kessel- und Heizkreisregelung Vitotronic ist so eingestellt, dass das Ferienprogramm auf alle Heizkreise der Heizungsanlage wirkt. Falls Sie eine Änderung wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Heizungsfachbetrieb.

Das Ferienprogramm startet um 0.00 Uhr des auf den Abreisetag folgenden Tages und endet um 0.00 Uhr des Rückreisetages, d.h. am Ab- und Rückreisetag ist das dauerhaft eingestellte Zeitprogramm aktiv.

Drücken Sie folgende Tasten:

1.  für „**Ferienprogramm**“.
2.  für „**Abreisetag**“ (aktuelles Datum erscheint).








3.  für Datum des gewünschten Abreisetages.



Abreisetag
Sa 19 02 07

5581 561



Raumtemperatur nur für einige Tage ändern (Fortsetzung)

4.  zur Bestätigung; „**Rückreisetag**“ (auf den Abreisetag folgendes Datum) erscheint.
5.  für Datum des gewünschten Rückreisetages.
- Rückreisetag
Mi 23 02 07
6.  zur Bestätigung.
7. Die Raumtemperatur während des Ferienprogramms ist die eingestellte reduzierte Raumtemperatur (siehe Seite 12). Falls Sie diese Temperatur ändern möchten:
- Drücken Sie die Taste .
 - Wählen Sie mit / den gewünschten Wert.
 - Drücken Sie die Taste  zur Bestätigung; der Temperaturwert blinkt nicht mehr und ist gespeichert.

Hinweis



Diese Änderung gilt generell für die reduzierte Raumtemperatur und muss, falls gewünscht, nach Ablauf des Ferienprogramms wieder geändert werden.

Ferienprogramm beenden

- Das Ferienprogramm endet automatisch mit dem Rückreisetag.
- Falls Sie das Ferienprogramm vorzeitig löschen möchten, drücken Sie erneut die Taste  und bestätigen „**Löschen? Ja**“ mit .

Raumtemperatur nur für einige Stunden ändern

Mit den folgenden Funktionen können Sie die Raumtemperatur für einige Stunden ändern, ohne die Einstellungen dauerhaft zu verändern.


- Um Energie zu sparen, können Sie die normale Raumtemperatur mit dem „**Sparbetrieb**“  absenken (siehe Seite 16).
- Sie möchten außerplanmäßig mit normaler Raumtemperatur heizen und Warmwasser haben. Dazu wählen Sie den „**Partybetrieb**“  (siehe Seite 16).

Raumtemperatur einstellen

Raumtemperatur nur für einige Stunden ändern (Fortsetzung)


Sparbetrieb einstellen

Im Sparbetrieb wird die normale Raumtemperatur automatisch abgesenkt.

Drücken Sie die Taste  für „**Sparbetrieb**“.




Sparbetrieb beenden

- Der Sparbetrieb endet automatisch mit dem nächsten Umschalten auf Raumbeheizung mit reduzierter Raumtemperatur.
- Falls Sie den Sparbetrieb vorzeitig beenden möchten, drücken Sie erneut die Taste ; die Tastenbeleuchtung erlischt.


Partybetrieb einstellen


- Raumbeheizung erfolgt mit einer individuell einstellbaren Temperatur (Partytemperatur).
- Das Warmwasser wird auf die eingestellte Solltemperatur nachgeheizt.
- Die Zirkulationspumpe ist eingeschaltet.

Drücken Sie folgende Tasten:


1.  für „**Partybetrieb**“; der Wert der Partytemperatur blinkt.



2.  für gewünschten Temperaturwert, falls Sie die Raumtemperatur ändern möchten.

3.  zur Bestätigung; der Temperaturwert blinkt nicht mehr und ist gespeichert.

Partybetrieb beenden







- Der Partybetrieb endet automatisch mit dem nächsten Umschalten auf Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur, spätestens nach 8 Stunden.
- Falls Sie den Partybetrieb vorzeitig beenden möchten, drücken Sie erneut die Taste ; die Tastenbeleuchtung erlischt.

Warmwasser dauerhaft einstellen

Hinweis



Die Kessel- und Heizkreisregelung Vitotronic ist so eingestellt, dass die Einstellung für die Warmwasserbereitung für alle Heizkreise der Heizungsanlage gilt. Falls Sie eine Änderung wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Heizungsfachbetrieb.

Falls Warmwasserbereitung erfolgen soll, müssen folgende Punkte beachtet werden:





1. Für den Heizkreis muss „**Heizen und Warmwasser**“  oder „**Nur Warmwasser**“  eingestellt sein. Überprüfen Sie:  oder  muss beleuchtet sein, sonst  oder  drücken.

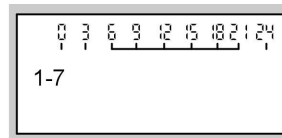
Hinweis

Die Warmwassertemperatur kann eingestellt werden (siehe Seite 17).

2. Wann für den Heizkreis Warmwasserbereitung mit der eingestellten Temperatur erfolgt und wann die Zirkulationspumpe (falls vorhanden) läuft, hängt von der Einstellung beider Zeitprogramme  oder  (4 mögliche Zeitphasen) für den jeweiligen Tag ab.

Überprüfen Sie:

-  +  gleichzeitig gedrückt halten, die eingestellten Zeitphasen für die Warmwasserbereitung erscheinen auf einem Zeitstrahl.
-  +  gleichzeitig gedrückt halten, die eingestellten Zeitphasen für die Zirkulationspumpe erscheinen auf einem Zeitstrahl.




Falls Sie die Zeitprogramme ändern möchten, siehe ab Seite 18.

Warmwassertemperatur einstellen


Drücken Sie folgende Tasten:

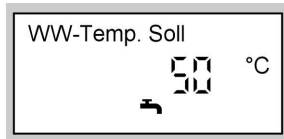
1.  für „**Warmwassertemperatur-Sollwert**“; der bisher eingestellte Temperaturwert blinkt.

2.  für gewünschten Temperaturwert.



Warmwasser dauerhaft einstellen (Fortsetzung)

3.  zur Bestätigung; der Temperaturwert blinkt nicht mehr und ist gespeichert.



Zeitprogramm einstellen (Schaltzeiten)

Heizungsanlage ohne Zirkulationspumpe

Bitte beachten Sie den Hinweis auf Seite 17.

- Die Warmwasserbereitung kann bis zu 4-mal pro Tag ein- und ausgeschaltet werden (4 Zeitphasen).
- **Automatik-Betrieb** (werkseitig eingestellt)
Die Warmwasserbereitung erfolgt parallel zum Zeitprogramm für die Raumheizung des ersten vorhandenen Heizkreises der Heizungsanlage, beginnt jedoch 30 min früher (von 5.30 bis 22.00 Uhr).

■ Individuelle Zeitprogramme

Falls Sie keinen Automatik-Betrieb wünschen, können Sie auch individuelle Zeitprogramme einstellen.

Sie können Zeitprogramme für alle Wochentage **gleich** oder für jeden Wochentag **unterschiedlich** einstellen.

Bitte beachten Sie bei der Einstellung der Zeitprogramme, dass die Heizungsanlage einige Zeit benötigt, um den Warmwasser-Speicher auf die gewünschte Temperatur aufzuheizen.

Arbeitsschritte zur Einstellung des Zeitprogramms siehe Seite 19.

Arbeitsschritte zum Löschen einer Zeitphase siehe Seite 20.

Heizungsanlage mit Zirkulationspumpe

Bitte beachten Sie den Hinweis auf Seite 17.

- Damit Sie an den Zapfstellen möglichst schnell warmes Wasser entnehmen können, pumpt die Zirkulationspumpe das Warmwasser in eine Ringleitung zwischen Warmwasser-Speicher und Zapfstellen.
- Die Warmwasserbereitung und die Zirkulationspumpe können bis zu 4-mal pro Tag ein- und ausgeschaltet werden (4 Zeitphasen).

Warmwasser dauerhaft einstellen (Fortsetzung)

■ **Automatik-Betrieb** (werkseitig eingestellt)



Die Warmwasserbereitung und Zirkulationspumpe sind parallel zum Zeitprogramm für die Raumbeheizung des ersten vorhandenen Heizkreises der Heizungsanlage eingeschaltet, jedoch 30 min früher aktiv (von 5.30 bis 22.00 Uhr).

■ **Individuelle Zeitprogramme**

Falls Sie keinen Automatik-Betrieb wünschen, können Sie auch individuelle Zeitprogramme einstellen.

Sie können Zeitprogramme für alle Wochentage **gleich** oder für jeden Wochentag **unterschiedlich** einstellen.

- Die Aktivierung der Zirkulationspumpe ist nur in den Zeiten sinnvoll, in denen Warmwasser entnommen wird.

Im Folgenden wird die Einstellung eines Zeitprogramms am Beispiel der Warmwasserbereitung  erläutert. Verfahren Sie beim Zeitprogramm für die Zirkulationspumpe  analog.

Bitte beachten Sie bei der Einstellung der Zeitprogramme, dass die Heizungsanlage einige Zeit benötigt, um den Warmwasser-Speicher auf die gewünschte Temperatur aufzuheizen.


Arbeitsschritte zur Einstellung des Zeitprogramms siehe Seite 19.


Arbeitsschritte zum Löschen einer Zeitphase siehe Seite 20.

Automatik-Betrieb einstellen (falls erforderlich)

Drücken Sie folgende Tasten:

1.  für „Zeitprogramm Warmwasser“.


2.  für „Automatik?“, falls „Automatik?“ noch nicht im Display erscheint.


3.  zur Bestätigung.

Individuelles Zeitprogramm einstellen

Drücken Sie folgende Tasten:



1.  für „Zeitprogramm Warmwasser“.

2.  für „Individuell?“, falls „Individuell?“ noch nicht im Display erscheint.

3.  zur Bestätigung.



Hinweis

Falls Sie die Einstellungen für das Zeitprogramm **vorzeitig abbrechen** möchten, drücken Sie erneut die Taste  und bestätigen mit .

Warmwasser dauerhaft einstellen (Fortsetzung)

4. \oplus/\ominus bis „1-7“ erscheint, falls Sie für alle Wochentage gleiche Zeitphasen einstellen möchten.

Zeitpro. Warmwass.

1-7

oder

5. \oplus/\ominus „Mo“, „Di“ usw. erscheint, falls Sie für den angezeigten Wochentag andere Zeitphasen einstellen möchten.

Zeitpro. Warmwass.

Mo

Hinweis

Falls für einzelne Wochentage unterschiedliche Zeitphasen eingestellt sind und Sie möchten wieder für alle Wochentage gleiche Zeitphasen einstellen, drücken Sie bei Anzeige „1-7“ $\textcircled{\text{OK}}$. Alle Zeitphasen werden in den Anlieferungszustand gesetzt.

6. $\textcircled{\text{OK}}$ zur Bestätigung; „Warmwasser-Zeitphase 1“ erscheint.

Hinweis

Falls Sie eine Zeitphase überspringen möchten, drücken Sie die Taste \oplus .

7. $\textcircled{\text{OK}}$ zur Bestätigung; „Warmwasser-Phase 1 Ein“ erscheint.
8. \oplus/\ominus für Anfangszeitpunkt der Warmwasser-Phase.
9. $\textcircled{\text{OK}}$ zur Bestätigung; „Warmwasser-Phase 1 Aus“ erscheint.
10. \oplus/\ominus für Endzeitpunkt der Warmwasser-Phase.
11. $\textcircled{\text{OK}}$ zur Bestätigung; „Warmwasser-Phase 2 Ein“ erscheint.
12. Für die Einstellung von Beginn und Ende der Warmwasser-Phasen 2 bis 4 verfahren Sie wie in den Arbeitsschritten 8 bis 11 beschrieben.



Zeitphasen löschen

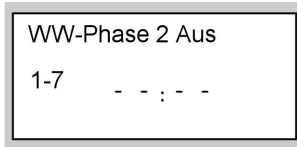
Drücken Sie folgende Tasten:

1. $\textcircled{\text{OK}}$ für „Zeitprogramm Warmwasser“.
2. $\textcircled{\text{OK}}$ bis gewünschte „Warmwasser-Phase Aus“ erscheint.




Warmwasser dauerhaft einstellen (Fortsetzung)


3.  bis für den Endzeitpunkt die Anzeige „- - : - -“ erscheint.
4.  zur Bestätigung, bis die Anzeige der Uhrzeit erscheint.

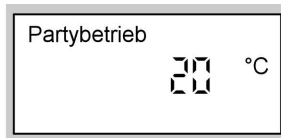



Warmwasser nur für einige Stunden einstellen


Mit der folgenden Funktion können Sie für einige Stunden Warmwasser bereiten, ohne die Einstellungen dauerhaft zu verändern. Dazu wählen Sie den „**Partybetrieb**“ . Während des Partybetriebs läuft die Zirkulationspumpe und erfolgt Raumbeheizung mit der Partytemperatur. Falls Sie keine Raumbeheizung (z.B. im Sommer) möchten, stellen Sie die Partytemperatur auf 4 °C ein.

Drücken Sie folgende Tasten:


1.  für „**Partybetrieb**“; der Wert der Partytemperatur blinkt.




2.  für gewünschten Temperaturwert, falls Sie die Raumtemperatur ändern möchten.

3.  zur Bestätigung; der Temperaturwert blinkt nicht mehr und ist gespeichert.

Partybetrieb beenden



- Der Partybetrieb endet automatisch mit dem nächsten Umschalten auf Raumbeheizung mit normaler Raumtemperatur, spätestens nach 8 Stunden.
- Falls Sie den Partybetrieb vorzeitig beenden möchten, drücken Sie erneut die Taste ; die Tastenbeleuchtung erlischt.

Warmwasser einmalig einstellen

Mit der folgenden Funktion können Sie die Warmwasserbereitung einmalig aktivieren, ohne die Einstellungen dauerhaft zu verändern. Dazu wählen Sie den „**Partybetrieb**“ .

Warmwasser einmalig einstellen (Fortsetzung)


Voraussetzungen:


- Nicht im „**Abschaltbetrieb**“  und nicht im „**Ferienprogramm**“ 
- Die Warmwassertemperatur muss unter dem eingestellten Sollwert liegen (siehe Seite 17)

Drücken Sie folgende Tasten:

1.  für „**Partybetrieb**“.





2.  zur Bestätigung; die Warmwasserbereitung beginnt.

3. Drücken Sie nach ca. 10 s nochmals die Taste ; die Tastenbeleuchtung erlischt.


Uhrzeit und Datum einstellen

Uhrzeit und Datum sind werkseitig eingestellt und können manuell geändert werden.

Drücken Sie folgende Tasten:


1.  für „Uhrzeit“.
2.  für gewünschte Uhrzeit.



3.  zur Bestätigung; „Datum“ erscheint.

4.  für gewünschtes Datum.



5.  zur Bestätigung.

Sprache einstellen

Drücken Sie folgende Tasten:

1.  „Heizkreis“ erscheint.



2.  für gewünschte Sprache.




3.  zur Bestätigung.

Grundanzeige ändern

Falls Sie eine andere Anzeige als die der Uhrzeit wünschen.

Grundanzeige ändern (Fortsetzung)

Drücken Sie folgende Tasten:

1.  für „Heizkreis“.



2.  für gewünschte Anzeige.


3.  zur Bestätigung.

Folgende Anzeigen stehen zur Auswahl:




- Außentemperatur
- Puffertemp. oben*¹*²

- Puffertemp. unten*¹*²
- Vorlauftemperatur*¹
- Kesseltemperatur
- Warmwassertemperatur*¹
- Rücklauftemperatur*¹
- Raumtemperatur
- Abgastemperatur*¹
- Kollektortemperatur*¹*³
- Solar WW Temp.*¹*³
- Uhrzeit
- Datum

Hinweis

Sie können die Grundanzeige auch während der Temperaturabfrage ändern, indem Sie an entsprechender Stelle die Taste  drücken (siehe Seite 25).

Kontrast im Display einstellen

Drücken Sie die Taste  und stellen Sie gleichzeitig mit den Tasten  oder  den Kontrast ein.

Grundeinstellung wieder herstellen

Sie haben die Möglichkeit, alle für den Heizkreis geänderten Werte gleichzeitig auf die werkseitige Grundeinstellung zurückzusetzen.

Drücken Sie dafür die Taste .

*¹Nur falls der entsprechende Sensor vorhanden ist.

*²Nur in Verbindung mit Vitotronic 300 des Vitotigno.

*³Nur in Verbindung mit Solaranlagen.

Temperaturen abfragen

Je nach angeschlossenen Komponenten und vorgenommenen Einstellungen können Sie momentane Temperaturen und Betriebszustände abfragen.

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **i** für „Heizkreis“.



2. **+/-** für weitere Abfragen der Liste.

3. **OK** für Beenden der Abfrage.

Reihenfolge der Temperaturen und Betriebszustände, die abgefragt werden können:

- „Heizkreis A1/M1“, Fernbedienung wirkt auf Heizkreis A1 oder M1 oder HK1
- „Heizkreis M2“, Fernbedienung wirkt auf Heizkreis M2 oder HK2
- „Heizkreis M3“, Fernbedienung wirkt auf Heizkreis M3
- „Ferienprogramm“ – falls eingegeben
 „Abreisetag“
 „Rückreisetag“
- „Ruhezustand“, in Verbindung mit Vitoligno 300
- „Anheizen“, in Verbindung mit Vitoligno 300
- „Regelbetrieb“, in Verbindung mit Vitoligno 300
- „Ausbrandphase“, in Verbindung mit Vitoligno 300
- „Reinigung“, in Verbindung mit Vitoligno 300
- „Außentemperatur“^{**1}
- „Kesseltemperatur“^{**1}
- „Puffertemp. oben“^{**1}, in Verbindung mit Vitoligno 300, falls ein Heizwasser-Pufferspeicher vorhanden ist
- „Puffertemp. unten“^{**1}, in Verbindung mit Vitoligno 300, falls ein Heizwasser-Pufferspeicher vorhanden ist
- „Vorlauftemperatur“^{**1}, bei Heizkreis mit Mischer
- „Raumtemperatur“^{**1}
- „Ext. Raum-Solltemperatur“, falls externe Aufschaltung erfolgt ist (siehe Seite 33)
- „Abgastemperatur“^{**1} – falls Abgastemperatursensor angeschlossen ist
- „WW-Temperatur“^{**1} – Warmwassertemperatur
- „WW-Temperatur 1“^{**1} – Warmwassertemperatur, falls 2 Speichertemperatursensoren angeschlossen sind





^{**1}Falls Sie während der Abfrage die Taste **OK** drücken, können Sie die Anzeige als Grundanzeige speichern.



Temperaturen abfragen (Fortsetzung)

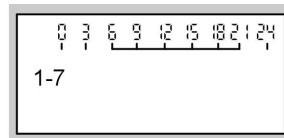
- „**WW-Temperatur 2**“^{*1} – Warmwassertemperatur, falls 2 Speichertemperatursensoren angeschlossen sind
- „**Kollektortemperatur**“^{*1} – in Verbindung mit Solaranlage
- „**Solar WW Temp.**“^{*1} – Warmwassertemperatur bei Solarbetrieb
- „**Rücklauftemp.**“^{*1}, bei Heizkreis mit Mischer
- „**Brenner**“^{*2} – Betriebsstunden des Brenners
- „**Brenner 1. St.**“ – Betriebsstunden des Brenners in der 1. Stufe
- „**Brenner 2. St.**“ – Betriebsstunden des Brenners in der 2. Stufe
- „**Brennerstarts**“^{*2}
- „**Verbrauch**“^{*2} – Brennstoffverbrauch, falls vom Heizungsfachbetrieb die entsprechende Einstellung vorgenommen wurde
- „**Solarenergie**“ – Anzeige in kWh, in Verbindung mit Solaranlage
- „**Uhrzeit**“^{*1}
- „**Datum**“^{*1}
- „**Brenner Ein**“/„**Brenner Aus**“
- „**Brenner 1. St. Ein**“/„**Brenner 1. St. Aus**“
- „**Brenner 2. St. Ein**“/„**Brenner 2. St. Aus**“
- „**Speicherpump. Ein**“/„**Speicherpump. Aus**“
- „**Z-Pumpe. Ein**“/„**Z-Pumpe Aus**“
- „**Heizpumpe Ein**“/„**Heizpumpe Aus**“
- „**Solarpumpe Ein**“/„**Solarpumpe Aus**“
- „**Solarpumpe ...h**“ – Betriebsstunden der Solarkreispumpe, in Verbindung mit Solaranlage
- „**Mischer Auf**“/„**Mischer Zu**“, bei Heizkreis mit Mischer
 - ▼ ≙ Zu
 - ▲ ≙ Auf
- „**Sprache**“ (mit  bestätigen)


Zeitprogramme abfragen

Drücken Sie folgende Tasten:

1.  +  für Zeitprogramm Heizen und Warmwasser
oder
2.  +  für Zeitprogramm Warmwasser
oder

3.  +  für Zeitprogramm Zirkulationspumpe gleichzeitig gedrückt halten, die eingestellten Zeitphasen erscheinen auf einem Zeitstrahl.



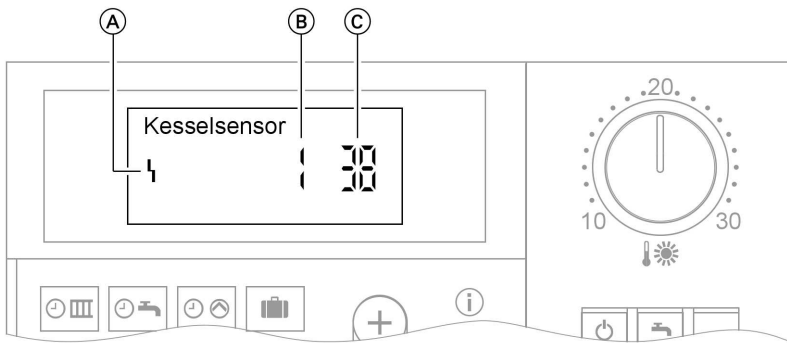
^{*1}Falls Sie während der Abfrage die Taste  drücken, können Sie die Anzeige als Grundanzeige speichern.

^{*2}Zum Zurücksetzen auf „0“: Taste  drücken und mit  bestätigen.

Zeitprogramme abfragen (Fortsetzung)

4. Falls Sie die Zeitprogramme ändern möchten, siehe Seite 12 und 18.

Störungsanzeige abfragen



- (A) Störungssymbol
 (B) Störungsnummer
 (C) Störungscode

Falls eine Störung an Ihrer Heizungsanlage vorliegt, wird diese im Display angezeigt. Sie können selbst im Display den Störungscode ablesen und diesen dem Heizungsfachbetrieb nennen. Damit ermöglichen Sie dem Heizungsfachmann eine bessere Vorbereitung und sparen ggf. zusätzliche Fahrtkosten.

Drücken Sie folgende Tasten:

1. **i** für Störungssuche.
 2. **+/-** für die Anzeige weiterer Störungscode, falls mehrere Störungen vorliegen.
 3. **OK** für „**Quittieren**“ aller Störungsmeldungen.
 4. **+/-** für „**Ja**“ oder „**Nein**“. Mit „**Quittieren? Ja**“ bestätigen Sie, dass Sie die Störung wahrgenommen haben.
 5. **OK** zur Bestätigung.
- Um quitierte Störungsmeldungen erneut aufzurufen, drücken Sie folgende Tasten:

1. **OK** ca. 2 s.



Abfragemöglichkeiten

Störungsanzeige abfragen (Fortsetzung)

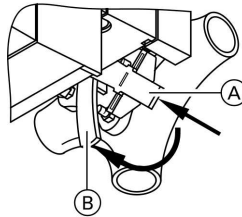
2. ⊕/⊖ für quittierte Störung.

Hinweis

*Falls die Störung nicht behoben wird,
erscheint um 7.00 Uhr des nächsten
Tages die Störungsmeldung erneut.*

Räume zu kalt

Ursache	Behebung
Fernbedienung ist falsch eingestellt.	Prüfen und korrigieren Sie ggf. die Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Heizkreis muss eingeschaltet sein (siehe Seite 11) ■ Raumtemperatur (siehe Seite 11) ■ Uhrzeit (siehe Seite 23)
Nur bei Betrieb mit Warmwasser-Speicher: Vorrang der Warmwasserbereitung (☞☞ im Display)	Warten Sie ab, bis Warmwasser-Speicher aufgeheizt ist (☞ erlischt im Display).
Störung an der Heizungsanlage: „ Störung “ erscheint im Display	Fragen Sie die Art der Störung ab und benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.
In Verbindung mit dem Mischerkreis: Mischer-Motor defekt	Hängen Sie den Motorhebel (A) aus und stellen Sie den Mischerhebel (B) von Hand ein (z.B. auf „5“). Benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.



Räume zu warm

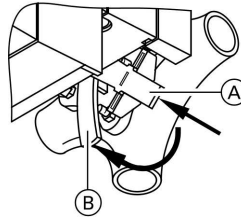
Ursache	Behebung
Fernbedienung falsch eingestellt.	Prüfen und korrigieren Sie ggf. die Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Raumtemperatur (siehe Seite 11) ■ Uhrzeit (siehe Seite 23)



Was ist zu tun?

Räume zu warm (Fortsetzung)

Ursache	Behebung
Störung an der Heizungsanlage oder Außentemperatursensor oder Kesseltemperatursensor defekt: „ Störung “ erscheint im Display.	Fragen Sie die Art der Störung ab und benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.
In Verbindung mit dem Mischerkreis: Mischer-Motor defekt	Hängen Sie den Motorhebel (A) aus und stellen Sie den Mischerhebel (B) von Hand ein (z.B. auf „5“). Benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.



Kein warmes Wasser

Ursache	Behebung
Fernbedienung falsch eingestellt.	Prüfen und korrigieren Sie ggf. die Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Warmwasserbereitung muss eingeschaltet sein (siehe Seite 17) ■ Warmwassertemperatur (siehe Seite 17) ■ Uhrzeit (siehe Seite 23)
Störung an der Heizungsanlage: „ Störung “ erscheint im Display	Fragen Sie die Art der Störung ab und benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.
Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung defekt.	Benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.

5581 561

Warmwasser zu heiß

Ursache	Behebung
Fernbedienung falsch eingestellt.	Prüfen und korrigieren Sie ggf. die Warmwassertemperatur (siehe Seite 17).
Sensorfehler	Benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.

„Störung“ blinkt im Display

Ursache	Behebung
Störung an der Heizungsanlage.	Fragen Sie die Art der Störung ab und benachrichtigen Sie den Heizungsfachbetrieb.

„Wartung“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Wartungszeitpunkt ist erreicht.	Lassen Sie vom Heizungsfachbetrieb eine Wartung durchführen.

„Zentralbedienung“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Die Einstellung des Betriebs- und Ferienprogramms wird von einem Heizkreis einer evtl. angeschlossenen Kessel- und Heizkreis- oder Kaskadenregelung übernommen.	—

Was ist zu tun?

„Estrich trocknen“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Die Estrichfunktion ist aktiv.	Warten Sie, bis die Funktion beendet ist.

„Ohne Funktion“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Der Taste, die Sie gedrückt haben, ist keine Funktion zugeordnet.	—

„Ext. Aufschaltung“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Das Betriebsprogramm, das an der Regelung eingestellt ist, wurde durch ein externes Schaltgerät umgeschaltet.	Behebung nicht erforderlich. Umschaltung des Betriebsprogramms ist durch manuelle Einstellung vorgegeben worden.

„Ext. Programm“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Das eingestellte Betriebsprogramm wurde durch die Kommunikationsschnittstelle Vitocom 100 umgeschaltet und kann manuell geändert werden. Damit wird die externe Umschaltung aufgehoben.	—

„Ext. Raum-Solltemperatur“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Über die Kommunikations-Schnittstelle Vitocom 300 wurde eine Raum- Solltemperatur aufgeschaltet. Die normale Raumtemperatur können Sie über den Drehknopf "⚡" ändern. Damit wird die externe Aufschaltung aufgehoben.	—

Die Beleuchtung des Displays ist ausgefallen

Ursache	Behebung
Batterien sind verbraucht.	Batterie wechseln (siehe Seite 34) Entsorgung Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie bitte verbrauchte Batterien/ Akkus in den dafür eingerichteten Sammelstellen ab.

„Lager nachfüllen“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Der Pelletvorratsbehälter ist leer.	Füllen Sie den Vorratsbehälter nach.

„Aschetür schließen“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Die Aschetür steht offen.	Schließen Sie die Aschetür.

Was ist zu tun?

„Fülltür schließen“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Die Fülltür steht offen.	Schließen Sie die Fülltür.

„Nachlegen“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Es fehlt Brennstoff.	Legen Sie Brennstoff nach.

„Nicht nachlegen“ erscheint im Display

Ursache	Behebung
Es ist ausreichend Brennstoff im Brennraum vorhanden.	—

Batterien wechseln

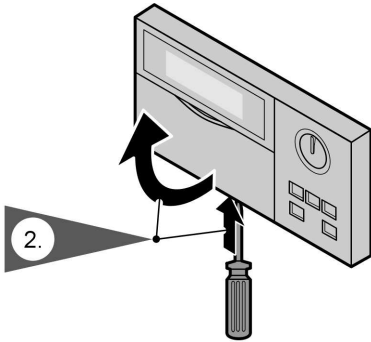
1. Netzspannung ausschalten.



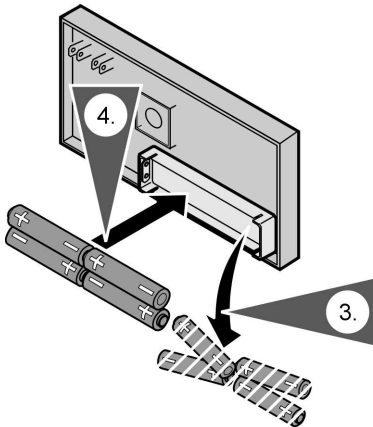
Bedienungsanleitung der
Kessel- und Heizkreisregelung
Vitoltronic



Batterien wechseln (Fortsetzung)



2. Oberteil der Fernbedienung ausrasten.

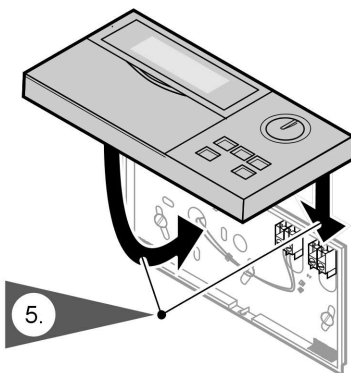


3. Batterien auf der Rückseite herausnehmen.

Hinweis

Elektronikleiterplatte nicht berühren (elektrostatische Aufladung).

4. Batterien entsprechend der Abbildung einlegen.
Keine schadstoffhaltigen Alkali-Mangan-Batterien, Typ MICRO-LR03 (AAA) verwenden.



5. Oberteil aufsetzen und einrasten.

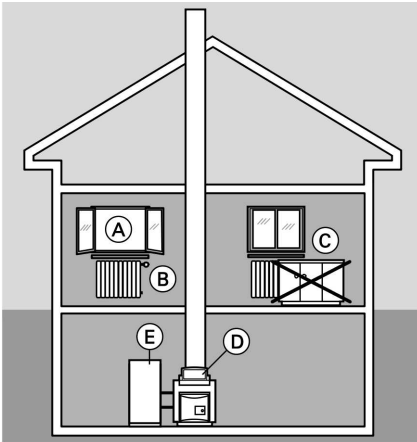
Instandhaltung

Reinigung

Die Geräte können mit einem handelsüblichen Haushaltsreiniger (kein Scheuermittel) gereinigt werden.

Tipps zum Energiesparen

Sie können mit folgenden Maßnahmen zusätzlich Energie sparen.



- Richtiges Lüften.
Fenster (A) kurzzeitig ganz öffnen und dabei die Thermostatventile (B) schließen.
- Nicht überheizen, eine Raumtemperatur von 20 °C anstreben, jedes Grad Raumtemperatur weniger spart bis zu 6% Heizkosten.
- Roll-Läden (falls vorhanden) an den Fenstern bei einbrechender Dunkelheit schließen.
- Thermostatventile (B) richtig einstellen.
- Heizkörper (C) und Thermostatventile (B) nicht zustellen.
- Einstellmöglichkeiten der Regelung (D) und Fernbedienung nutzen.
- Kontrollierter Verbrauch von Warmwasser: Ein Duschbad erfordert in der Regel weniger Energie als ein Vollbad.
- Warmwassertemperatur für Speicher-Wassererwärmer (E) einstellen

Stichwortverzeichnis

A

Abfragen von Temperaturen und Betriebszuständen	25
Abschaltbetrieb	9
Anzeigeelemente	7
Automatik-Betrieb	18, 19

B

Batterien wechseln	34
Bedienelemente	7
Bedienhinweise	6
Beleuchtung des Displays	33
Betriebszustände abfragen	25

D

Datum einstellen/ändern	23
-------------------------------	----

E

Einmalige Warmwasserbereitung ..	21
Energiesparen	14, 15
Energiespartips	37
Estrich trocknen	32
Externe Aufschaltung	32
Externe Raum-Solltemperatur	33
Externes Betriebsprogramm	32

F

Fehler (Störung)	31
Ferienprogramm	7
Ferienprogramm	
■ beenden	15
■ einstellen	14
Frostschutz	6, 9, 10
Funkuhrempfänger	8

G

Grundanzeige ändern	23
Grundeinstellung	6, 24

H

Heizen und Warmwasser	6
Heizen/Warmwasser ausschalten ...	9
Heizen/Warmwasser einschalten ...	9
Heizkreis ausschalten	9
Heizkreis einschalten	9
Heizkreispumpe	8, 10
Heizzeiten ändern	12

I

Individuelle Zeitprogramme 12, 18, 19	
Information	7
Informationen abfragen	25
Ist-Temperaturen abfragen	25

K

Kontrast im Display	24
---------------------------	----

N

Normale Raumtemperatur	6, 7, 11
------------------------------	----------

P

Partybetrieb in Verbindung mit Warmwasserbereitung	21
Partybetrieb	
■ beenden	16
■ einstellen	16
Programme einstellen	12, 18

R

Raumbeheizung ausschalten	9
Raumbeheizung einschalten	9
Raum-Solltemperatur	33
Raumtemperatur ändern	11
Reduzierte Raumtemperatur ..	6, 7, 12
Reinigung	36

Stichwortverzeichnis (Fortsetzung)

S		V	
Schaltzeiten einstellen	12, 18	Voreinstellung ab Werk	6
Sommerbetrieb (Nur Warmwasser) ..	9		
Sparbetrieb		W	
■ beenden	16	Warmwasser ausschalten	9, 10
■ einstellen	16	Warmwasser einschalten	9
Speicherpumpe	8, 10	Warmwasserbereitung	6
Sprache einstellen	23	Warmwasserbereitung einstellen ..	17
Störungen beheben	29	Warmwassertemperatur	7
Störungsanzeige	27, 31	Warmwassertemperatur	
Störungsmeldung quittieren	27	■ abfragen	25
Störungssuche	27	■ einstellen/ändern	17
Stromausfall	6	Wartungsanzeige	31
Symbole im Display	7	Was ist zu tun?	29
		Winterbetrieb (Heizen/Warmwasser) 9	
T		Z	
Temperaturen abfragen	25	Zeitphasen löschen	
Temperaturen ändern	11	■ Raumbeheizung	13
Temperaturen ändern		■ Warmwasser	20
■ Normale Raumtemperatur	11	■ Zirkulationspumpe	20
■ Reduzierte Raumtemperatur	12	Zeitprogramme	7
■ Warmwassertemperatur	17	Zeitprogramme abfragen	26
		Zeitprogramm	
Ü		■ Raumbeheizung	6, 12
Übergangszeiten (Heizen/ Warmwasser)	9	■ Warmwasserbereitung	6, 19
		■ Zirkulationspumpe	6, 19
U		Zentralbedienung	31
Uhrzeit einstellen/ändern	23	Zirkulationspumpe	18
Urlaub	14		

Gültigkeitshinweis

Für Heizungsanlagen mit witterungs-
geführter Kessel- und Heizkreisrege-
lung und Vitotrol 300

Best.-Nr. 7248 907

Ihr Ansprechpartner

Für Rückfragen oder Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an Ihrer Hei-
zungsanlage wenden Sie sich bitte an Ihren Heizungsfachbetrieb. Heizungsfachbetriebe in Ihrer Nähe finden Sie z.B. unter www.viessmann.de im Internet.

Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf

